Historische Ereignisse im 21.Jh

Die COVID-19-Pandemie (seit 2019/2020):

Eine weltweite Gesundheitskrise, ausgelöst durch das Auftreten des Coronavirus SARS-CoV-2, das zu zahlreichen Infektionen, Todesfällen, wirtschaftlichen Auswirkungen und weitreichenden Maßnahmen wie Lockdowns führte.

• Brexit (2016):

Großbritannien stimmte in einem Referendum für den Austritt aus der Europäischen Union, was zu einem langwierigen und komplexen Prozess führte, der bis heute Auswirkungen auf Großbritannien und die EU hat.

 Die Wahl von Barack Obama zum ersten afroamerikanischen US-Präsidenten (2008):

Barack Obama wurde der 44. Präsident der Vereinigten Staaten und symbolisierte einen Meilenstein in der amerikanischen Geschichte.

• Der Aufstieg der sozialen Medien:

Im 21. Jahrhundert erlebte die Welt eine rasante Entwicklung und Verbreitung von sozialen Medienplattformen wie Facebook, Twitter und Instagram. Diese neuen Kommunikationsmittel veränderten die Art und Weise, wie Menschen miteinander interagieren, Informationen austauschen und politische Bewegungen organisieren.

Der Tod von Muhammad Ali (2016):

Muhammad Ali, bekannt als "The Greatest", war ein herausragender Boxer des 20. Jahrhunderts, der für seine beeindruckenden Fähigkeiten und seine politischen Überzeugungen bekannt war. Neben seinen sportlichen Erfolgen setzte er sich aktiv für soziale Gerechtigkeit ein und wurde zu einer Symbolfigur des Widerstands gegen Rassendiskriminierung. Ali hinterließ ein

beeindruckendes Vermächtnis als einer der größten Sportler aller Zeiten und als eine inspirierende Persönlichkeit für soziale Veränderungen.

• Der Tod von Steve Jobs (2011):

Steve Jobs, der Mitbegründer von Apple und Visionär in der Technologiebranche, verstarb im Alter von 56 Jahren. Jobs' Innovationen und Produkte wie das iPhone und das iPad hatten einen erheblichen Einfluss auf die Art und Weise, wie Menschen kommunizieren und Technologie nutzen.